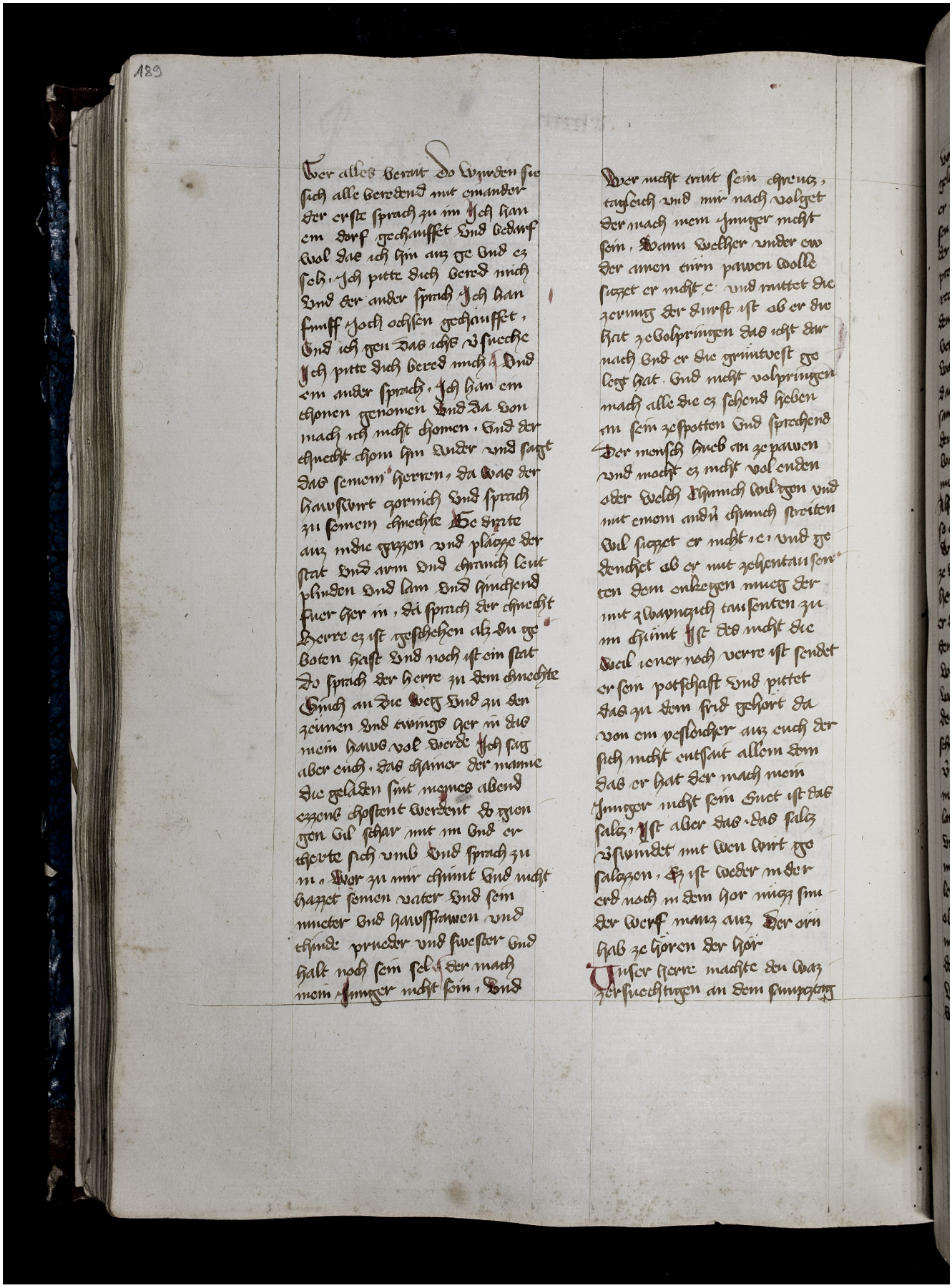
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=683
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



189

Wer alles beraut do wurden sie
sich alle berednd mit emander
der erste sprach zu im Ich han
em dorf gechaufft Und bedurf
wol das ich sein anz ge Und es
seh. Ich pitte dich bered mich
Und der ander sprach Ich han
funff Joch ochsen gechaufft,
Und ich gen das ichs versuche
Ich pitte dich bered mich. Und
em ander sprach. Ich han em
chonen genomen Und da von
mach ich nicht chomen. Und der
chnecht chom sein under und sagt
das seinem herren, da was der
hausvirt gornich Und sprach
zu seinem chnechte Du sprte
anz in die gassen und plätze der
stat Und arm Und chrunch leut
pliden Und lam Und sinchend
fuer her in, Di sprach der chnecht
Herre es ist geschehen als du ge
boten hast Und noch ist ein stat
do sprach der herre zu dem chnechte
Gnich an die weg Und zu den
zeunen Und twingis her in das
mein haus vol werde Ich sag
aber euch. das chainer der nimie
die geladen sint meines abend
essens chostent werdent do gien
gen vil schar mit im Und er
chert sich umb Und sprach zu
im, Wer zu mir chumt Und nicht
hazzet seinen vater Und sein
muter Und hausfrawen und
chind prueder und suester Und
halt noch sein sel der mach
mein junger nicht sein, Und
Wer nicht trut sein chreuz,
tragt euch und mir nach volget
der mach mein junger nicht
sein, Wann welcher under ew
der umen eirn pawen wolle
sizzet er nicht e. und mutet die
zerung der dirft ist ob er die
hat ze volpringen das ieht dar
nach Und er die grintvest ge
legt hat. Und nicht volpringen
mach alle die es sehend heben
im sein zespotten Und sprechend
Der mensch hueb im ze pawen
und macht es nicht vol enden
oder welch chunich vol zgen und
mit emom andn chunich streiten
vil sizzet er nicht e. und ge
denchet ob er mit zehentausen
ten dem enkegen muez der
mit zlaynzich tausenten zu
im chumt Ist des nicht die
weil ener noch verre ist sendet
er sein potschaft Und pittet
das zu dem frid gehort da
von im pesloschen anz euch der
sich nicht entsint allem dem
das er hat der mach mein
junger nicht sein Guet ist das
salz, Ist aber das das salz
versumdet mit wen wirt ge
salzzen, Es ist weder in der
erd noch in dem hor mizz sein
der werf manz anz Der orn
hab ze horen der hor
Unser herre machte den vraz
zersuechtigen an dem sunpeztag